

27. Oktober 2016

Airbus Safran Launchers und VINCI-Konzernpartner – Cegelec CEM und Nuvia Limited – unterzeichnen umfangreichen Robotikrahmenvertrag für ITER

- **Der Gesamtwert des von Fusion for Energy (F4E) vergebenen Rahmenvertrags mit einer Laufzeit von sieben Jahren beläuft sich auf knapp 100 Millionen Euro.**
- **Der Robotikauftrag gilt als bislang größter Auftrag auf dem Gebiet der Fusion.**
- **Airbus Safran Launchers wird sein Know-how in der Raumfahrttechnologie und Cegelec CEM seine Kompetenz im Bereich Maschinenbau einbringen, während der anerkannte Nukleartechnikexperte Nuvia Limited hochmoderne Ausrüstungen liefern wird.**

ITER ist das größte internationale Energieforschungsprojekt der Welt: Zusammen mit Europa arbeiten daran die USA, China, Indien, Japan, Russland und Südkorea. Der Reaktorprototyp, der derzeit in Cadarache nördlich von Marseille (Frankreich) gebaut wird, dient dem Nachweis der wissenschaftlichen und technischen Machbarkeit der Nutzung der Fusion als neue, praktikable und nachhaltige Energiequelle für künftige Generationen.

Der Rahmenvertrag deckt die Konstruktion, Fertigung, Lieferung, Inbetriebnahme und Abnahme des ferngesteuerten Beschickungssystems für Brennstoffbehälter und Abschirmstopfen (Cask and Plug Remote Handling System – CPRHS) ab. Dieser Auftrag im Wert von rund 100 Millionen Euro gilt als der bislang größte auf dem Gebiet der Fernbedienung/Robotik im Bereich Fusionstechnologie. Er ist auf einen Zeitraum von sieben Jahren ausgelegt.

Das CPRHS ist ein Schlüsselement des fernbetriebenen Wartungssystems von ITER, das für den Transport von internen Komponenten von der Reaktorkammer (auch Tokamak genannt) zu den Heißen Zellen ausgelegt ist, wo sie dann geprüft, repariert oder ausgesondert werden. Beim Transport der schwersten Komponenten beträgt das Gesamtgewicht des CPRHS nahezu 100 Tonnen. Das System transportiert auch ferngesteuerte Geräte für Instandsetzungs- und Wartungstätigkeiten in der Reaktorkammer, wo die hohe Radioaktivität Arbeiten durch Personen ausschließt.



AIRBUS SAFRAN LAUNCHERS



Die Durchführung des Rahmenvertrags erfolgt durch ein Konsortium unter der Leitung von Airbus Safran Launchers und seinen beiden Partnern Cegelec CEM (Frankreich) und Nuvia Limited (Großbritannien).

„Fusion for Energy hat uns als Leiter des Konsortiums mit der industriellen Koordinierung von CPRHS beauftragt. Wir sind stolz, Teil dieser internationalen Kooperation zu sein und gewährleisten optimale Sicherheitsbedingungen für die ITER-Teams während der Nutzungsphase“, erklärte Christine Francillon, Head of Complex Systems and Infrastructure Programmes bei Airbus Safran Launchers. „Der Weltraum ist eine extreme Umgebung, in der Tätigkeiten oder Instandsetzungsarbeiten durch Personen nicht denkbar sind. Wir haben unser bei der Entwicklung der Ariane-Trägerraketen und dem unbemannten Weltraumtransporter ATV erworbenes Know-how eingesetzt und an das ITER-Fernbedienungsprojekt angepasst. Es freut uns, dass unsere Fachkompetenz auf dem Gebiet komplexer Projekte Anerkennung findet.“

„ITER bietet unserem Unternehmen die einmalige Chance, unsere Fähigkeiten bei der Entwicklung und dem Bau von maßgeschneiderten Fernbedienungsausrüstung für kerntechnische Anwendungen in einem äußerst komplexen Umfeld unter Beweis zu stellen. Die Zusammenarbeit mit Airbus Safran Launchers und Nuvia wird zu einem beachtlichen Mehrwert führen, und wir sind stolz, daran beteiligt zu sein“, sagte Pascal Champ, Sales Director bei Cegelec CEM.

„Wir freuen uns sehr, dass wir diesen wichtigen Auftrag gewinnen konnten. Für uns als britisches Unternehmen und Teil des Nuvia-Konzerns ist es erfreulich, dass unsere weitreichende Erfahrung als Engineering- und Projektmanagementorganisation international anerkannt wird. Unsere Aufgabe ist es, unsere Kundenerwartungen sicher und erfolgreich umzusetzen“, fügte Keith Collett, CEO von Nuvia Limited, hinzu.

Über Fusion for Energy und ITER :

<http://www.fusionforenergy.europa.eu/>

<http://www.iter.org/>

Hier sehen Sie die Funktionsweise des ITER-Fernbedienungssystem CPRHS:

YouTube-Kanal von F4E:

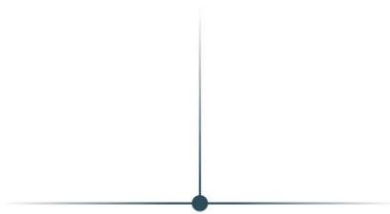
<https://www.youtube.com/user/fusionforenergy>

YouTube-Kanal der ITER-Organisation:

3D-Video des Fernbedienungsprozesses:

<https://www.youtube.com/watch?v=Heco57jMAP0>

<https://www.youtube.com/watch?v=z4JvpqBKM2s>



Über Airbus Safran Launchers

Airbus Safran Launchers entwickelt und liefert innovative und wettbewerbsfähige Lösungen im Bereich zivile und militärische Trägerraketen. Als Hauptauftragnehmer für die europäischen Trägerraketenfamilien Ariane 5 und Ariane 6 und für die ballistischen Trägerraketen der französischen Marine verfügt das Unternehmen über modernste Technologien für Startsysteme und Raketenantriebe. Airbus Safran Launchers ist ein Joint Venture, das zu gleichen Teilen von Airbus Defence and Space und Safran gehalten wird. Es wurde mit dem gemeinsamen Ziel gegründet, die europäische Raumfahrtindustrie an die Spitze zu führen. Das Unternehmen erzielt einen geschätzten Jahresumsatz von 2,5 Milliarden Euro und beschäftigt über 8.000 hochqualifizierte Mitarbeiter an mehr als 13 Hauptstandorten in Frankreich und Deutschland.

Pressekontakte:

Astrid EMERIT- +33.6.86.65.45.02
astrid.emerit@airbusafran-launchers.com

www.airbusafran-launchers.com

<https://www.facebook.com/aslaunchers>

<https://www.instagram.com/aslaunchers/>

<https://twitter.com/aslaunchers>

Cegelec CEM ist ein Tochterunternehmen des Nuklearzweigs von VINCI Energies. Zum Leistungsspektrum des Unternehmens gehören die Konstruktion, Entwicklung, Fertigung und Integration von Kerntechnikausrüstungen. Cegelec CEM verfügt über einzigartige Kenntnisse in der Entwicklung von mechanischen Geräten und Spezialausrüstungen und ist seit 30 Jahren ein Garant für hohe Wertschöpfung. Cegelec CEM ist auf die Konstruktion und Fertigung von Systemen und Ausrüstungen für Nuklear- und Forschungsbereiche spezialisiert, in denen extreme Bedingungen herrschen. Das Unternehmen bietet dabei Lösungen für den Bau, die Sanierung und die Stilllegung von Anlagen. Spezialgebiete von Cegelec CEM sind die Konstruktion und Fertigung von ferngesteuerten Tools, die Entwicklung und Bereitstellung spezieller



AIRBUS SAFRAN LAUNCHERS



Ausrüstungen und Prozesse, darunter ausfallsichere Handhabungssysteme, abgeschirmte Türen, Luken und Zellen sowie Wartungsarbeiten in schwer zugänglichen Bereichen.

Kontakt: Sylviane BARRIELE - **Tel:** +33 (0)4.56.45.70.53 - **E-Mail:** sylviane.barriele@cegelec.com
www.cem-nucleaire.com

Nuvia Limited ist ein internationales Anlagenbau-, Projektmanagement- und Dienstleistungsunternehmen. Die nukleartechnische Fachkompetenz des Unternehmens kommt einer Vielzahl stark regulierter Branchen zugute, darunter die Atom- und Verteidigungsindustrie, die Forschung und Wissenschaft sowie der Öl- und Gassektor. Nuvias Wurzeln reichen bis zu den Anfängen des Atomindustrialzeitalters zurück. Die umfangreiche Erfahrung des Unternehmens spiegelt sich im breiten Serviceangebot und bildet die Basis für das Vertrauen der Kunden in Nuvias Fähigkeiten zur Entwicklung und Implementierung von Lösungen für komplexeste Herausforderungen. Nuvia zählt zu den Branchenführern auf dem britischen und internationalen Markt und hat sich einen Namen als Lieferant sicherer und hochwertiger Lösungen gemacht.

Kontakt: Jennie PEARSON - **Tel:** +44 (0)4.56.45.70.53 - **E-Mail:** Jennie.pearson@nuvia.co.uk

PRESS RELEASE

